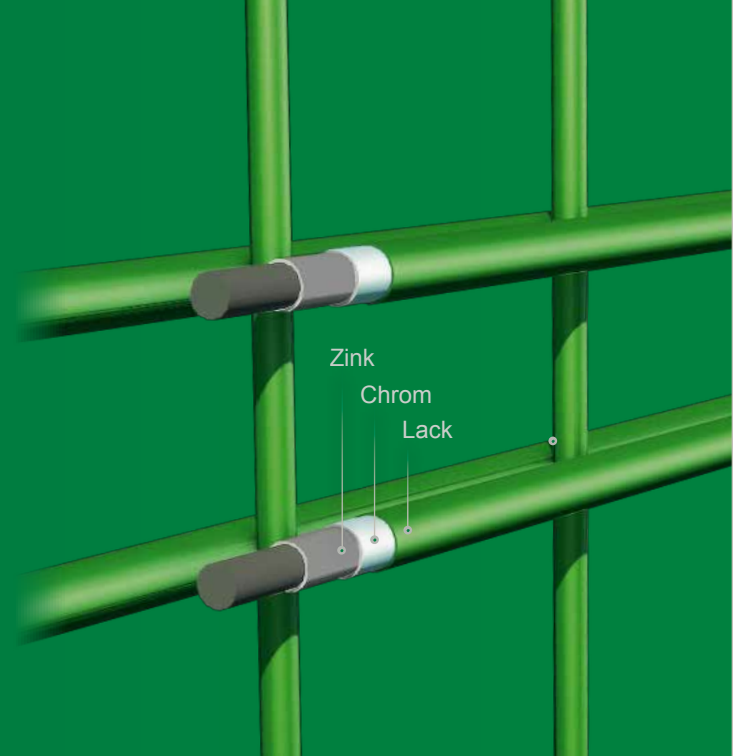




> LEGI-Galva+
Die bessere **TRIPLEX**-Beschichtung

LEGI 

***Beste Schutz
Brillante Optik
Schnellste Verfügbarkeit***





LEGI-Galva+



Der bessere TRIPLEX-Schutz von LEGI

Zink

Chrom

Lack

Ausschließlich im Vollbad stückverzinkte Stahlteile für LEGI-Zaunsysteme.

- **Komplette Verarbeitung des hochwertigen Werkstoffs Stahl in blank**
 - Höchste Verarbeitungsqualität insbesondere der Schweißungen
 - Vollständiger Erhalt der wertvollen Zinkschicht
 - Keine erhöhte Rostgefahr an Schweiß- und Schnittstellen
- **Extrem homogene Zinkschicht durch elektrolytisches Verfahren**
 - Umweltschonender Einsatz der knappen Ressource Zink
 - Keine Verletzungsgefahr durch Zinkspitzen
- **Versiegelung der Zinkschicht durch die LEGI-Galva-Chromatisierung**
- **Dauerhafter Schutz durch die LEGI-Pulverbeschichtung**

Technische Produktinformationen

www.legi.de

Herstellung eines Gitterelementes

Der Grundstein für unseren langlebigen Korrosionsschutz ist die Herstellung. Der Draht wird mit eigenen Maschinen auf die geforderten Längen geschnitten und gerichtet. Verwendet wird ausschließlich hochwertiges und verzinkungsfähiges Material allerhöchster Qualität. Garantiert durch die LEGI-Qualitätssicherung.

Korrosionsschutz

Nur eine Verzinkung im Vollbad bildet die Basis für einen umfassenden Schutz vor Korrosion. Darauf basiert auch die LEGI-TRIPLEX-Beschichtung. Alle 1122 Schweißpunkte und 146 Schnittkanten, bezogen auf ein 2,03 m hohes Gitterelement, werden nach dem Schweißen durch eine Zinkschicht geschützt. Das garantiert dem Kunden, dass es keine Korrosion an Schnittkanten und Schweißpunkten durch die nachträgliche Verletzung oder Zerstörung der Zinkschicht durch einen Schweiß- oder Schneidprozess gibt. Das Aufbringen einer Chromschicht zur Versiegelung der verzinkten Oberfläche und die anschließende Pulverbeschich-

tung machen aus dem Gitterelement dann Ihr LEGI-TRIPLEX-Qualitätsprodukt.

Vorbehandlung

In mehreren aufeinanderfolgenden Bädern wird das Gitterelement entfettet und durch Beizen von Rückständen des Fertigungsprozesses befreit.



Galvanisation (elektrolytisches Verzinken)

Die innovative Verzinkung von LEGI. In dem Zinkbad befindet sich eine vorgegebene Menge an in der Flüssigkeit gelöstem Zink. Das Zink verbindet sich durch den elektrolytischen Prozess mit der metallischen Oberfläche des Gitterelementes. Elektrolyse beschreibt den Transport und die Ablagerung von metallischen Elementen auf Stahl. Dies geschieht unter Einsatz von Gleichstrom in einem flüssigen Medium. Durch den gleichmäßig ablaufenden Prozess wird eine homogene und sehr gleichmäßige Schicht erreicht. Verfahren nach DIN 50961.

Passivierung

In der zweiten Phase der TRIPLEX-Beschichtung, der Passivierung, wird die Zinkschicht des Gitterelementes mit einer zusätzlichen Schicht aus Chrom III versiegelt. Diese kann nicht von Sauerstoff und Wasserstoff durchdrungen werden und wirkt somit sehr effektiv gegen die Bildung von Weißrost auf der Zinkschicht. Die Chrom-III-Schicht bildet durch die Verbindung mit dem Zink

eine harte, äußerst glatte und somit hochbelastbare Oberfläche, die die von Fachleuten anerkannt beste Haftung für die anschließende Pulverbeschichtung garantiert. LEGI verwendet nur umweltfreundliches Chrom III. Man kann das an der leicht bläulichen Oberfläche erkennen. Verfahren nach DIN EN ISO 2081.

Pulverbeschichtung

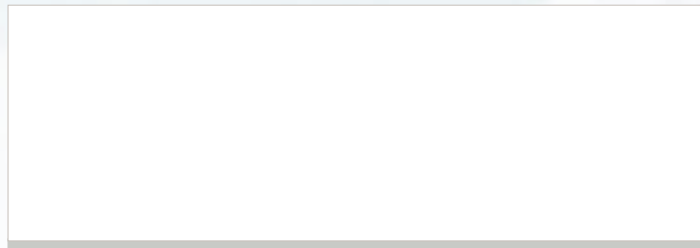
Mit der LEGI-Pulverbeschichtung wird der Prozess der LEGI-TRIPLEX-Beschichtung abgeschlossen. Aber - keine Pulverschicht ist „wasserdicht“. Dies hat zur Folge, dass permanent Wasser und Sauerstoff durch diese Schicht dringen und wieder verdunstet. Ohne eine Verzinkung im Vollbad und die schützende Schicht aus Chrom III führt dieser Prozess zwangsläufig zur Korrosion. Das Wissen um diesen physikalischen Prozess verdeutlicht, wie wichtig es ist, dass eine Zinkschicht nicht nachträglich durch einen Schweiß- oder Schneidevorgang beschädigt wird. Nur so kann Korrosion an diesen kritischen Stellen dauerhaft verhindert werden. Verfahren nach EN 13438.

Dekra-geprüfte Qualität



Permanente Qualitätskontrolle
aller Produktionsprozesse
nach DIN ISO 9001:2008

Der LEGI-Fachhändler in Ihrer Nähe



www.legi.de

Standardfarben (SF)

SF I	SF II	SF III
RAL 6005 Moosgrün	RAL 9010 Reinweiß	RAL 5010 Enzianblau
RAL 6009 Tannengrün	RAL 7023 Betongrau	RAL 8014 Sepiabraun
RAL 7016 Anthrazit	RAL 9005 Schwarz	RAL 3000 Feuerrot
	RAL 7030 Steingrau	Auf Wunsch liefern wir weitere RAL-Farben.

... ein echter **LEGI**